

Hier finden Sie wichtige Hinweise rund um das Formular „Beraterprofil für Beraterinnen und Berater in der Zusammenarbeit mit dem RKW Hessen“:

- Das Beraterprofil dient der Klärung und Prüfung der Expertenqualifikation zur Durchführung von (geförderten) Beratungsprojekten zusammen mit der RKW Hessen GmbH.
- Die Listung als Berater/in ist personenbezogen und erfolgt im Regelfall einmalig in Zusammenhang mit dem ersten Projekt. Eine Listung „auf Halde“ ist nicht möglich. Von einem Beratungsunternehmen können auch mehrere Berater/innen (mit unterschiedlichen Schwerpunkten) gelistet werden. Für jede/n Expertin/en eines Beratungsunternehmens, die/der in einem Projekt beratend aktiv tätig wird, sind somit eine eigenständige Listung und ein eigenständiges Beraterprofil erforderlich.
- Nur, wenn alle Bereiche des Formulars ausgefüllt sind und die Eignung und Qualifikation nachgewiesen sind, können Sie als Berater/in im Auftrag des RKW Hessen eingesetzt werden. Das Beraterprofil wird später bei geförderten Projekten mit den Abschlussunterlagen durch die Prüfbehörden eingesehen.
- Laden Sie sich bitte zunächst das Formular von der Internetseite des RKW Hessen herunter und füllen Sie es erst dann aus. Anderenfalls werden die eingegebenen Inhalte eventuell nicht gespeichert. Mailen Sie uns das ausgefüllte Formular als pdf-Dokument (kein Scan, kein Fax). Wir können nur dieses Format verarbeiten. Gegebenenfalls können Sie ein Foto als jpg-Datei beifügen, das ist nicht verpflichtend.
- Das Beraterprofil muss zum jeweiligen Projektthema und -inhalt passen. Gegebenenfalls sind mehrere Beraterprofile notwendig (z.B. für Digitalisierungsberatung und Designberatung). Daher ist eine Abstimmung mit der/m zuständigen Projektleiter/in des RKW Hessen ratsam.
- Neben dem Beraterprofil benötigen wir von Ihnen jeweils die zusätzlich notwendige Datenschutzerklärung bzw. Einwilligungserklärung. Mit dieser Erklärung erlauben Sie uns die Weitergabe Ihres Beratungsprofils an die Prüfbehörden und die Nutzung des Profils im Rahmen von Beraterempfehlungen. Sie finden diese Erklärung ebenfalls im Downloadbereich für Berater/innen auf unserer Website.
- Bitte reichen Sie zusammen mit Ihrem Beraterprofil noch Ihren tabellarischen Lebenslauf ein. **Im Beratungsschwerpunkt Existenzgründungsberatungen** fügen Sie gegebenenfalls bitte noch den neutralisierten Businessplan eines abgeschlossenen Projekts bei, der bei Banken akzeptiert wurde. Sprechen Sie hierzu mit der/dem zuständigen Projektleiter/in des RKW Hessen.

Und nun zum Formular selbst:

Bereich Qualifikation/Abschlüsse

Hier geben Sie bitte in stichpunktartiger Form Ihre themenbezogenen Ausbildungsschwerpunkte an, die den gewünschten Kompetenzausrichtungen des Beraterprofils entsprechen (z.B. Fokus auf Digitalisierung oder Design).

Bereich Berufliche Erfahrung/Beratungserfahrung

Hier listen Sie bitte in stichpunktartiger Form Ihren beruflichen Erfahrungshintergrund in Bezug auf die Beratungsschwerpunkte auf.

Bereich Beratungsthemen/Schwerpunkte/Spezialitäten

Hier tragen Sie bitte in stichpunktartiger Form Ihre wesentlichen Beratungsfelder, die den gewünschten Kompetenzausrichtungen des Beraterprofils entsprechen, ein.

Bereich Branchen/Zielgruppen

Hier notieren Sie bitte in stichpunktartiger Form Ihre wesentlichen Branchen und Zielgruppen, in denen/für die Sie schon häufig tätig waren und in denen/für die Sie wirkungsvolle, nachhaltige Unterstützung leisten können.

Bereich Projektbeispiele/Referenzen

Bitte geben Sie hier keine konkreten Unternehmen an, sondern jeweils die Projektausrichtung (z.B. Online-Marketing), das Schwerpunktthema in der Beratung (z.B. Konzeption Online-Shop), die zugehörige Branche des realen Kunden sowie die Anzahl der Mitarbeiter (MA) in dem betreuten Unternehmen. Bedingt durch unsere Förderprogramme sollten bei den Referenzbeispielen eher kleinere Unternehmen genannt werden – ohne Namen zu nennen. Bitte beachten Sie, dass sich alle Referenzen ausschließlich auf die dem Beraterprofil zugrunde liegenden und gewünschten Kompetenzausrichtungen beziehen.